

## Namen & Nachrichten

### Technik-Asse schicken Roboter in die Wettkampfarena

In vier Disziplinen müssen sie gegeneinander antreten: Die Gladbecker Robolympics stellen hohe Ansprüche an die Teilnehmer. Zum vierten Mal konnten sich Schüler verschiedener Schulen der Stadt miteinander messen. Alle beschäftigen sich in Roboter AGs mit dem Bau intelligenter Maschinen. Der Austragungsort passt zum Thema: Im Innovationszentrum Wiesenbusch trafen die jungen Ingenieure aufeinander. Längst ist die Tüftelei mit dem Lego-Bausatz nicht mehr Jungs-Sache. Unter den Robo-Teams sind stets viele Mädchen zu finden. Rund 100 Schülerinnen und Schüler haben in acht Teams Roboter konstruiert und programmiert für die Disziplinen „Robo-Zweikampf“, „Robostechen“, „Roboball“ und „Rumblepit“. Dabei müssen sie zum Beispiel möglichst viele Luftballons zum Platzen bringen, sprinten, werfen – oder beim „Rumblepit“ auch in den Clinch gehen und einander aus dem Ring drängen. Zum Abschluss des Wettkapftages zeigten „Die Physikanten“ Nummern aus ihrer Wissenschafts-SHOW. FOTO: FRANK OPPITZ

